



Arbeitsblatt: Mein Märchen wird besser!

Teil 1: Was gehört in ein Märchen?

Verbinde mit einer Linie:

Märchenmerkmal	Erklärung
Es war einmal ...	Eine typische Märcheneinleitung
Eine Hauptfigur	Ein Mädchen, Junge, Prinz oder eine kluge Heldin
Eine böse Figur	Hexe, Wolf oder ein Zauberer
Magische Dinge	Zaubertrank, sprechende Tiere, Zauberwald
Gute endet gut	Am Ende geht es der Hauptfigur besser
Tiere helfen	Tiere können Freunde oder Helfer sein



Teil 2: Was stimmt hier nicht?

Schau dir den Satz an. Kreise die Fehler ein und schreibe ihn richtig darunter:

1.

„**sie lebt in einer hütte sie hat keine freunde.**“



2.

„**das kluge mädchen sagte was willst du von mir.**“



3.

„**bevor sie die hexe aß holte das mädchen ihre tiere.**“



Teil 3: Zeitform üben

Setze die **richtige Zeitform (Vergangenheit)** ein:

1. Das Mädchen _____ (gehen) in den Wald.

2. Sie _____ (pflücken) drei Äpfel.

3. Die Hexe _____ (sagen): „Ich bin so hungrig wie ein Wolf!“


4. Die Tiere _____ (helfen) dem klugen Mädchen.





Teil 4: Schreib deine Lieblingsstelle schöner


Wähle eine Stelle aus deinem Märchen, die du besonders magst. Schreibe sie hier noch einmal – aber schöner und mit mehr Gefühl:

Meine Lieblingsstelle:

 _____

 _____

 _____

 _____

Teil 5: Märchen-Checkliste

Hake ab, was in deinem Märchen vorkommt:

- Es fängt mit „Es war einmal ...“ an
- Es gibt eine Hauptfigur
- Eine böse Figur tritt auf
- Tiere oder Magie kommen vor
- Es gibt ein Problem
- Am Ende wird es besser
- Ich habe in der Vergangenheit (Präteritum) geschrieben
- Ich habe Satzzeichen und Absätze verwendet